

Titel	WISHLIST
Wofür	Ideengenerierung, Erfassung von Ideen
Dauer	Ca. 30 bis 90 Minuten
Teilnehmende	Ca. 5 bis 15 Teilnehmende
Niveau	<div style="background-color: #92d050; padding: 2px;">+ Einsteiger</div> <div style="background-color: #d3d3d3; padding: 2px;">+ Fortgeschritten</div> <div style="padding: 2px;">+ Profi</div>
Material	<ul style="list-style-type: none"> • Papier für Notizen • Whiteboard o.ä. zur Visualisierung • Evtl. Post-Its, um Ideen flexibel auf der Wand zu platzieren
Kurzbeschreibung	<p>Die Kreativtechnik "Wishlist" oder "Wunschliste" ist eine Methode, die dazu dient, Ideen, Wünsche oder Ziele zu generieren und zu priorisieren. Bei dieser Methode werden die Teilnehmenden aufgefordert, ihre Ideen frei und ohne Einschränkungen zu äußern. Die Ideen werden gesammelt und kategorisiert, um eine bessere Übersicht zu erhalten. Anschließend erfolgt eine Bewertung der Ideen anhand vorher festgelegter Kriterien, um die vielversprechendsten Ideen auszuwählen.</p> <p>Diese Technik kann in verschiedenen Kontexten eingesetzt werden, wie zum Beispiel bei der Produktentwicklung, der Planung von Projekten oder der persönlichen Zielsetzung.</p> <p>Die Methode basiert auf verschiedenen Grundprinzipien und Konzepten, die darauf abzielen, Kreativität zu fördern, Partizipation zu ermöglichen, Priorisierung zu unterstützen und transparente Entscheidungsfindung zu ermöglichen.</p> <p>Die Methode strebt an, alle Teilnehmenden aktiv einzubeziehen und ihre Beiträge gleichwertig zu berücksichtigen. Jeder hat die Möglichkeit, seine Perspektive und Ideen einzubringen, um ein vielfältiges und umfassendes Spektrum von Ideen zu gewährleisten. Durch Bewertungskriterien wie Nutzen, Machbarkeit oder Dringlichkeit werden die Ideen und Wünsche bewertet und priorisiert. Dies ermöglicht eine fundierte Entscheidung darüber, welche Ideen weiterverfolgt oder umgesetzt werden sollen.</p> <p>Die offene Diskussion und Bewertung der verschiedenen Ideen führt zu einer transparenten Entscheidungsfindung. Durch den Austausch von Meinungen und Perspektiven können die Teilnehmende gemeinsam eine informierte Entscheidung treffen.</p>
Step-By-Step	<p>Schritt 1 - Brainstorming:</p> <p>Beginnen Sie mit einem Brainstorming, bei dem alle Teilnehmer Ideen und Wünsche frei äußern können. Es gibt keine Begrenzungen oder Einschränkungen - jede Idee ist willkommen. Es ist wichtig, eine offene und positive Atmosphäre zu schaffen, um die Kreativität zu fördern.</p> <p>Schritt 2 - Sammeln und Kategorisieren:</p> <p>Notieren Sie alle Ideen und Wünsche auf einer Liste oder einem Whiteboard. Gruppieren Sie ähnliche Ideen zusammen, um Kategorien zu bilden und das spätere Verständnis zu erleichtern.</p>

Schritt 3 - Priorisierung:

Bewertung und Priorisierung der Ideen und Wünsche. Sie können verschiedene Kriterien verwenden, um die Prioritäten festzulegen, z. B. den Wert, den Nutzen, die Machbarkeit oder die Dringlichkeit. Jeder Teilnehmende kann seine Meinung äußern und Vorschläge zur Priorisierung machen.

Schritt 4 - Diskussion und Auswahl:

Diskutieren Sie die verschiedenen Ideen und Wünsche und treffen Sie eine Auswahl derjenigen, die für die Situation am relevantesten oder vielversprechendsten sind. Sie können auch versuchen, Kompromisse zu finden und verschiedene Ideen zu kombinieren, um innovative Lösungen zu entwickeln.

Schritt 5 - Umsetzung:

Nachdem die Wünsche ausgewählt wurden, sollten konkrete Maßnahmen zur Umsetzung festgelegt werden. Definieren Sie klare Ziele, Schritte und Verantwortlichkeiten, um sicherzustellen, dass die ausgewählten Ideen tatsächlich umgesetzt werden.